

Deutlich mehr - Sammelabschiebungen

Berlin. Die Bundespolizei hat von Januar bis Juli dieses Jahres dreimal so viele Asylsuchende per Charterflug in andere europäische Staaten abgeschoben wie im gleichen Zeitraum 2017. Von insgesamt 17 Sammelabschiebungen seien 485 Menschen betroffen gewesen. Im Vorjahr waren es 153 Schutzsuchende auf sieben Flügen, 2016 noch 26 Migranten auf zwei Flügen. Das geht aus der Antwort des Bundesinnenministeriums auf eine kleine Anfrage der Bundestagsfraktion von Die Linke hervor, über die *dpa* am Dienstag berichtete. Das wichtigste Zielland sei demnach Italien gewesen. Nach den sogenannten Dublin-Regeln ist jener EU-Staat für Asylanträge zuständig, auf dessen Boden Schutzsuchende zuerst Europa betreten.

Von Abschiebungen per Linienflug sind deutlich mehr Menschen betroffen. Allein im zweiten Quartal 2018 wurden 2.422 Schutzsuchende auf diesem Weg in andere Dublin-Staaten gebracht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341765.deutlich-mehr-sammelabschiebungen.html>